

In jedem Leben gibt es Ups and Downs: Manchmal fühlen wir uns lost, verlassen, nicht viel wert. Aber da ist Hoffnung. Vertraue darauf, dass alles gut wird. Das ist die Story, die Mission, die Musik von JONA.

Ob am Cello, am Piano oder an der Gitarre: JONA bringt Melodien, die der Härte der Stadt selbstbewusst und zugleich sensibel Kontra bieten. Er schreibt Texte, die Hoffnung und Selbstvertrauen geben – Zeilen, die klar machen: Du bist gut, genau so wie Du bist, auch wenn andere das manchmal nicht checken. Seine von Zigaretten und Drinks angeraute Stimme schafft es dabei mühelos, mit eingängigen, aber nie monotonen Melodien Resonanz auf tieferen Gefühlsebenen zu erzeugen. Da, wo wir auch alle manchmal, vor allem in schweren Phasen, Hoffnung und Vertrauen gut gebrauchen können.

JONAs Musik transportiert das auf allen Ebenen. Sie geht ins Herz – dorthin, wo wir verletzlich sind, aber auch leidenschaftlich. Dort, wo wir unsere kleinen Flammen tragen. Genau da will JONA wieder ein Feuer entfachen. Das Vertrauen in uns selbst stärken. Damit die Wärme wieder zurückkommt. JONAs Musik ist Healing.

Anfang der Neunziger Jahre als Kind des Nordens in Schleswig geboren, kommt er früh mit Kirchenmusik in Berührung – und mit ihrer erhebenden Kraft – aber auch mit der Strenge und Disziplin, die religiöse Systeme jungen Menschen abverlangen. Aber schon früh ist sie immer da, die Konstante in JONAs Geschichte voller Ups & Downs: Seine Musik.

In JONAs Jugend dann die Rebellion: Er feiert, trinkt, schreibt weiter, lässt sich gehen, verliert erst den Halt, dann die Freunde, vergiftet seine Seele an toxischen Beziehungen, fällt in ein dunkles Loch, aber findet wieder Halt – durch Therapie, durch seine Musik, durch seinen Glauben, an Gott und in sich selbst. JONA schreibt Lieder auf Englisch und Deutsch, für sich und andere, geht als Songwriter mit “Home” von Topic & Nico Santos im Jahr 2015 Platin, arbeitet mit Culcha Candela, SDP, VIZE, Topic, Fast Boy et cetera zusammen, merkt aber, dass Dance-Pop ihn nicht erfüllt, konzentriert sich dann auf seine eigene Musik.

JONA steht jetzt fest im Leben, veröffentlicht rouge Ideen in Tiktok-Videos, erreicht erst zehntausende, schreibt dann ein Snippet mit dem Titel “10/10” und seine Followerzahlen explodieren. Innerhalb kurzer Zeit bekommt das Video knapp 90k Likes und verzeichnet mittlerweile über eine Millionen Views. Der daraus entstandene Hashtag #sieisteine10 hat aktuell 10 Mio. Aufrufe. Willkommen im Jetzt von JONAs Story.